

Bericht der Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport (SKFS) zum Politikplan des Gemeinderats 2019 bis 2022 für die Produktgruppe 5 „Kultur, Freizeit und Sport“

Bericht an den Einwohnerrat

Die Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport hat am 13. November 2018, im Beisein des Abteilungsleiters Christian Lupp und der Leiterin des Fachbereichs Kultur Claudia Pantellini den Politikplan für die Produktgruppe 5 „Kultur, Freizeit und Sport“ behandelt. Sie dankt Christian Lupp und Claudia Pantellini für die aufschlussreichen und transparenten Informationen und die konstruktive Zusammenarbeit.

Generelles

Im Jahr 2018 hat sich die Sachkommission äusserst umfassend und vertieft mit der Vorlage „Investitionskredit Neukonzeption Dauerausstellungen (Dorf & Spiel), Sanierung und Umbau Museum im Wettsteinhaus“ beschäftigt, die am 28. November 2018 dem Einwohnerrat unterbreitet wird.

Einleitend hält die Sachkommission fest, dass der Leistungsauftrag mit Globalkredit für die Produktgruppe 5, Kultur, Freizeit und Sport 2019 sich gemäss Politikplan mit den bestellten Leistungen finanziell auf Kurs befindet. Sie wird sich zu einzelnen wichtigen Punkten äussern.

Kulturförderung

Wie bereits bekannt, wird das Veranstaltungsformat des letztmals im Jahr 2015 im Singeisenhof durchgeführten „Singeasy“ neu überdacht. Für die Sachkommission ist eine Belegung des Singeisenhofs nach wie vor wichtig, bspw. mit Lesungen, kleinen Konzerten etc., die gerne auch von Riehener Vereinen initiiert und aktiv mitgestaltet werden können.

Im Rahmen der Schliessung der Infothek Riehen hat der Gemeinderat die Stossrichtung festgelegt, d. h. einige Aufgabenbereiche werden von den Einwohnerdiensten (neu Kundenzentrum) übernommen. Eine weitere Konzentration von Kompetenzen und Aufgaben erfolgt mit dem Aufbau des Eventmanagements, das u. a. die Organisation von gemeindeeigenen Anlässen wie Neujahrsempfang, Dreikönigsmarsch, 1. Augustfeier, seit dem 1. Januar 2018 verantwortet im Auftrag der Abteilung Publikumsdienste und Behörden. In diesem Zusammenhang wird der Bedarf an weiteren Events und Veranstaltungsdienstleistungen eruiert. Das Kulturbüro wird als Anlauf- und Beratungsstelle einen Servicekatalog für Drittveranstalter sowie Vereine erstellen. Mit der Neuausrichtung der Dokustelle zum Kompetenzzentrum für Records Management werden die Führungen „Riehen...à point und Riehen ...à la carte“ nach einer Übergangsphase im 2019 neu von der Abteilung Kultur, Freizeit und Sport konzipiert und angeboten.



Die Realisierung der E-Stelen ist für 2019 geplant und wird zuvor noch dem Gemeinderat unterbreitet. Die Abteilung Kultur, Freizeit und Sport wird voraussichtlich für die Inhalte der E-Stelen zuständig sein.

In der Kulturförderung ist dieses Jahr eine bedeutend höhere Anzahl von Gesuchen für finanzielle Projektunterstützungen unterbreitet worden, die bis anhin innerhalb der Abteilung Kultur, Freizeit und Sport ausgeglichen werden konnten.

Museum

Insgesamt betrachtet die Sachkommission die ausgezeichnet erarbeitete Vorlage für die Neukonzeption des Museums mit der Modernisierung der Dauerausstellungen, Umbau und Sanierung im Wettsteinhaus als sorgfältig, umsichtig, stimmig und innovativ. Deren Umsetzung ist für die Gemeinde Riehen und für die Riehener Bevölkerung von bedeutender Wichtigkeit. Mit dem neuen Konzept „Dorf & Spiel“, das am 28. November 2018 im Einwohnerrat behandelt wird, vollzieht das Museum einen ausserordentlichen und bedeutenden Schritt ins 21. Jahrhundert.

Die personelle Ressource für das Volontariat ist im Politikplan 2019 bis 2022 nicht enthalten und wird, vorbehaltlich der Zustimmung des Einwohnerrats zum Investitionskredit Neukonzeption Dauerausstellungen (Dorf & Spiel), Sanierung und Umbau Museum im Wettsteinhaus, erst im Politikplan 2020 bis 2023 berücksichtigt respektive im nächsten Leistungsauftrag der Produktgruppe 5 behandelt.

Die neue, attraktive Plattform «Kulturtreppe» hat diesen Sommer den Museumshof des Spielzeugmuseums mit Konzerten, Kleinkunst, Kino, Kultur und Barbetrieb vielfältig belebt. Die aktuelle Sonderausstellung „Pippi Langstrumpf“ verzeichnet wiederum hohe Besucherzahlen.

Bildende Kunst

Die Anzahl der hochstehenden Kunstausstellungen wurde gemäss Leistungsauftrag auf vier reduziert, wobei diese entsprechend verlängert wurden. Der Fokus auf die Budgeteinhaltung entspricht dem Verständnis der Abteilung und der Sachkommission.

Freizeit- und Sportförderung

Die aufgrund der Sparmassnahmen 2017 zurückgestellte Angebotseinführung von „Open Sunday“ hat nun im Oktober 2018 stattgefunden. Die Gesuche für Freizeit- und Sportförderung sind im üblichen Rahmen eingegangen.

Freizeitangebote

Der im Frühling 2018 eröffnete Treffpunkt „2wei“ wird tagsüber von Eltern mit Kindern (Betreuung des Freizeitentrums Landauer) und abends von Jugendlichen (Betreuung der Mobilen Jugendarbeit Riehen) bereits recht gut besucht. Die Möglichkeit, das Lokal „2wei“ für Kindergeburtstage, private Feste, Vereinsversammlungen etc. zu mieten, wird rege wahrgenommen. In der letzten Novemberwoche findet das bis anhin vom Frauenverein Riehen in der Evangelisch Reformierten Kirche durchgeführte Kerzenziehen neu im „2wei“ statt, mit Unterstützung von freiwillig Mitarbeitenden des Frauenvereins Riehen. Danach wird der Treffpunkt „2wei“ geschlossen und im Frühjahr 2019 wiedereröffnet.



Seite 3

Die Sachkommission nimmt zur Kenntnis, dass die Arbeit der Mitarbeitenden des Arbeitsintegrationsprogramms (AIP), die keinesfalls die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung ersetzen, bspw. auf der Grendelmatte, im Naturbad oder im Treffpunkt „2wei“ eingesetzt werden und der jeweiligen Kostenstelle belastet wird. Mit dem Ziel der Wiedereingliederung im Arbeitsmarkt trägt die Gemeinde die damit verbundene Verantwortung für Einsatzmöglichkeiten innerhalb der Gemeindeverwaltung.

Betreffend Skateanlage in Riehen wird noch eine Antwort vom kontaktierten Sportamt des Kantons Basel-Stadt abgewartet. Eine gemeinsame Lösung zwischen der Gemeinde Riehen und dem Kanton Basel-Stadt für einen optimalen Standort einer Skateanlage wäre ebenfalls im Interesse der Sachkommission.

Sportanlage

Gemeinsam mit der Leitung Gemeindeschulen, den Immobilien und dem Hochbau evaluiert die Abteilung Kultur, Freizeit und Sport verschiedene Standorte für eine neue Turnhalle in Riehen und wird einen Vorschlag zuhanden des Gemeinderats für eine Stellungnahme unterbreiten. In diesem Zusammenhang wird der Gemeinderat das bekannte Anliegen der Parkplatzproblematik, insbesondere bei der Grendelmatte aufnehmen und im Anzug von D. Hettich und F. Wehrli beantworten.

Mit der Übernahme des Turnhallenbelegungsmanagements hat ebenfalls die Abteilung Kultur, Freizeit und Sport festgestellt, dass die Turnhallenauslastung 2018 nochmals höher ausgefallen ist (Ausweitung des Freiwilligen Schulsports neu für Schülerinnen und Schüler im Kindergarten und in der 1.-2. Primarschule, mehr Schulklassen in der Primarstufe, höhere Nachfrage der Vereine).

Die Projektierung für den „Ersatz/Sanierung Hauptfeld Sportanlage Grendelmatte“ wird gestartet und der auf der Investitionsliste aufgeführte Betrag von CHF 600'000 ist eine erste Abschätzung gemäss Wissensstand.

://: Die Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport hat im Politikplan die Produktgruppe 5 „Kultur, Freizeit und Sport“ behandelt und einstimmig zur Kenntnis genommen.

Riehen, 19. November 2018

Sachkommission Kultur, Freizeit und Sport

Priska Keller, Präsidentin